



Jahresbericht 2014/2015

FrauenBande

Dies ist das SKF Impulsthema, das uns das dritte Jahr begleitet.

Am Ende dieses Vereinsjahres halten wir noch einmal Rückschau auf die vergangenen Monate, auf unsere vielfältigen Tätigkeiten. Alle die den Jahresbericht, die Einladung und das Programm zum ersten Mal erhalten, laden wir herzlich ein, als Mitglied unserem Verein beizutreten. Es würde uns freuen, Neumitglieder willkommen zu heissen.

07. März Bernadette Wermelinger gestaltete zum sechsten Mal den Weltgebetstag in der Pfarrkirche Hasle.
09. März Um 19.30 Uhr begann die ordentliche Generalversammlung im Gasthaus Engel, an der 109 Frauen anwesend waren. Erfreulicherweise gibt es keinen Rücktritt in diesem Jahr. Die Vorstandsfrauen sind einstimmig von der Versammlung wiedergewählt worden. Mit einem feinen Essen aus der Engelküche und der alljährlichen Tombola nahm die GV zum sechsten Mal mit der Präsidentin Lucia Wigger ihren Fortgang. Gespräche unter – einander trugen zu einem Gemütlichen Abend bei.
13. März Das Interesse vom Osterdekorkurs war so gross, dass der Kurs gleich zweimal durchgeführt wurde. Die Kursleiterin Edith Koch-Bieri aus Romoos zeigte den interessierten Frauen, wie man einfach mit Eierschalen einen Kranz wunderschön verzieren kann. Dazu vermittelte sie uns viele Tipps und Tricks.
03. April Der Tagesausflug führte ins Seetal auf den Lindenberg zur Alpwirtschaft Horben. Beim Gemütlichen zusammensitzen und netten Gesprächen genoss man als Erstes das Mittagessen in dem wunderschönen gemütlichen Saal. Nachher blieb Zeit, die sehr schöne Landschaft und reizvolle Umgebung zu bestaunen. Sogar eine kleine Kapelle gibt es beim Horben, der kurz ein Besuch abgestattet wurde. Später ging die Fahrt weiter mit dem Reisekar durchs Freiamt Richtung Aargau nach Jonen zur Firma Similasan. Dort wurden wir von zwei Drogistinnen herzlich empfangen. Was alle sehr überraschte und freute, dass der Geschäftsführer der Firma persönlich vorbei schaute, um die Frauen aus Hasle zu begrüssen. Er war einigen von uns sofort bestens bekannt als ehemaliger Skirennfahrer. Es war Urs Lehmann, der seit sechs Jahren die Firma Similasan führt und leitet. Er stellte kurz die Firma vor, aber was uns noch mehr Interessierte war seine Ex-Skikarriere. Urs Lehmann meinte, dass er früher viel in Sörenberg trainiert hatte.
13. Mai Bei warmem Frühlingwetter mit den Flyer Velos durchs Entlebuch fahren, dies fand guten Anklang. Bei der Bäckerei Renggli in Entlebuch waren die Flyer reserviert für uns und abholbereit. Kurz erklärt und gleich darauf ging es los, ziemlich schnell und mit geringer Anstrengung, trotz steiler Strasse. Es war ein sehr erlebnisreicher Nachmittag, denn zum einen machte es grossen Spass miteinander unterwegs zu sein. Zum andern hatte man noch genug Atem, während dem Velofahren miteinander im Gespräch zu bleiben.
16. Mai Bernadette gestaltete wiederum die Maiandacht in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz, nachher trafen wir uns bei nettem Gespräch und einer Tasse Kaffee im Kurhaus.
09. September Der SeniorInnenausflug ging zur Kürbisausstellung bei der Junker Farm. Die Fahrt über den Hirzel, führte nach Rüti – Wald ZH, zum oberhalb gelegenen Restaurant Hasenstrick. Dort wurden wir herzlich empfangen und genossen im hellen Saal das feine Mittagessen. Bei netten Gesprächen und gemütliches Beisammensein verflieg die Zeit wie im Flug. Trotzdem war noch genug Zeit bei dem sonnigen Herbstwetter die Umgebung des Restaurant Hasenstrick zu bestaunen und vor allem die Aussicht zum Zürichsee zu geniessen. Später ging der Zurkirchencar mit uns weiter nach Hinwil – Wetzikon – Seegräben zur Junker- Farm. Die Grosse Kürbisausstellung dort auf dem Bauernhof und die Kunstwerke aus den verschiedenen Kürbissen faszinierte uns alle sehr. Durch die kurze Führung durchs Gelände wurde uns einiges über die Junker- Farm erzählt und verraten. Später genossen wir alle direkt am Pfäffikersee, im Freien, umgeben der wunderschönen Kürbiskunstwerke, Kaffee und Kuchen. Vor der Heimreise wurde die Gelegenheit genutzt im Hofladen einzukaufen.

23. September Der Kurs Glasfusing mit Susanne Zemp-Zihlmann in Schüpfheim fand grossen Anklang. Somit wurde der Kurs 4-mal durchgeführt. Schnell wusste jedes, was es mit Glas kreieren will. Susanne hat geduldig jenen Wunsch erfüllt und uns mit hilfreichen Tipps unterstützt. Jedes war stolz auf sein Kunstwerk nachdem es im Ofen gebrannt wurde.
29. Oktober Der Regionale Vortrag organisierte dieses Jahr der Ortsverein Hasle und Entlebuch. Das Thema „Demenz – Verstehen und Begleiten“ mit der Referentin Claudia Zemp-Fischer aus Schüpfheim. Sie ist seit einigen Jahren Demenzabteilungsleiterin im WPZ Schüpfheim und hat ein grosses Wissen über diese Krankheit. Claudia machte uns aufmerksam, was für typische Zeichen einer Demezkrankheit ist. Oder wie man mit Betroffenen den Alltag gestaltet kann und wie man sie mit dieser Krankheit versteht.
15. November Bernadette Wermelinger gestaltete die Elisabethenmesse um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Hasle.
09. Dezember Das Rorate-Zmorge fand auch dieses Jahr grossen Anklang. Bei frisch verschneiter Landschaft und im schön dekoriertem Gemeindesaal wurde allen ganz warm ums Herz.
16. Dezember Die Adventsfeier für die SeniorInnen war auch dieses Jahr sehr gut besucht. Zuerst sang und Spielte der Kindergarten und die erste und zweite Klasse ihre Weihnachtslieder über die funkelten Sterne. Die Zuschauer waren begeistert und erstaunt über die kleinen Schauspieler, die ihren Auftritt hervorragend auf- und vorgeführt haben. Anschliessend erzählte uns Pfarrer Nick Ryan eine kurze Geschichte wo zum Nachdenken angeregt hat. Beim gemütlichen Zusammensein und wenige bei einem Jass, nahm der Nachmittag seinen freien Lauf. Das Nachtessen rundete der besinnlichen Nachmittag ab und ein kleines Geschenk von uns durfte mit nach Hause genommen werden.
27. Januar Betriebsbesichtigung „hand made ski“. Wir wurden bei René Unternährer in Doppleschwand herzlich Begrüsst und während dem Apèro wusste er sehr viel Interessantes über sein grosses Werk zu erzählen. Wir waren begeistert über seine Holzskis wo er sehr sorgfältig herstellt aus Schweizer Holz und aus der Umgebung.
21. Februar In der HI. Messe gedenkten wir den verstorbenen Mitgliedern.

Fränzi Kloter und Theres Küng waren für die beliebten SeniorInnen Jassnachmittage zuständig. Jeden zweiten Dienstag, von November bis April bewirteten sie die JasserInnen. Den SeniorInnen werden so einige wertvolle Kontakte ermöglicht und es wird sehr gut besucht.

Die Pro Juventute Elternbriefe werden von Ruth Renggli abgegeben, sie hat im vergangenen Vereinsjahr sechs Frauen besucht, die ihr erstes Kind geboren haben.

Marianne Wermelinger und Anita Walker sind zuständig für die Ortsvertretung Pro Senectute.

Der Vorstand hat sich zu insgesamt acht Vorstandssitzungen getroffen. Unser Vorstandessen genossen wir nach dem „Fotoschuting“ in Doppleschwand für unser Jubiläumfoto, im Restaurant Krone Wolhusen.

Ganz herzlich danken wir allen unseren Spendern von Beiträgen in die Vereinskasse. Einen ganz besonderen Dank geht an die Einwohnergemeinde, die Adolf-Küng Stiftung, die Katholische Kirchgemeinde, die Korporationsgemeinde und Pro Senectute, die uns immer wieder grosszügig unterstützen.

Ihnen, liebe Mitglieder, sage ich ebenfalls herzlich Danke, mit eurem Mitmachen und dem Einzahlen des Jahresbeitrages ermöglicht ihr die Existenz des Vereins.

Ein grosses Lob und ein noch grösseres Dankeschön gehen an meine Vorstandskolleginnen. Mit eurer zuverlässigen Arbeit und engagiertem Mittragen bin ich euch unendlich dankbar.

Hasle, 26. Januar 2015

Katholischer Frauenbund Hasle

Die Präsidentin

Lucia Wigger-Bieri